

ASKÖ Seekirchen
Ing. Gerhard Strasser
Hacklbrunnstraße 9
5201 Seekirchen

Ergebnisse Faustball – 22. März 2015

Österr. Meisterschaften – Medaillenregen für ASKÖ Seekirchen geht weiter 3 x Silber und damit 3 Vizestaatsmeister für ASKÖ Seekirchen

Auch dieses Wochenende waren wieder 3 Seekirchner Teams bei den Österr. Meisterschaften im Einsatz, alle 3 kehrten mit Medaillen nach Hause. Damit wurden die bereits hohen Erwartungen in Seekirchen bei weitem übertroffen, 6 Nachwuchsmannschaften waren an den beiden letzten Wochenenden bei österr. Meisterschaften im Einsatz – alle 6 Mannschaften eroberten Edelmetall, 1x Gold, 4x Silber und 1x Bronze – ein wahrlich beeindruckende Bilanz für die Flachgauer Faustball Hochburg, die sich damit als Medaillenhamster zeigten und sich damit wie bereits in den letzten Jahren mit 6 erreichten Medaillen zum erfolgreichsten Verein in Österreich kürten.

U18 männlich – SILBER und damit Österr. Vizestaatsmeister 2015 für ASKÖ Seekirchen

Trotz der Silbermedaille – Ziel war zumindest Edelmetall – wusste die Seekirchner nicht, ob sie sich freuen, oder traurig sein sollten. In der Vorrunde spielten die Flachgauer bei den ÖM in Linz gewaltig auf, Urfahr mit gleich im 1. Satz mit 11:1 aus der Halle geschossen, der 2. Satz sicher gewonnen. Erster Höhepunkt war dann der souveräne Sieg gegen Abonnementmeister Vöcklabruck. Danach folgte ein Wahnsinnsspiel gegen den regierenden Meister Enns. Beide Mannschaften spielten auf höchstem Niveau, zeigten Faustball der Spitzenklasse den die Zuschauer oftmals mit Szenenapplaus richtiggehend von den Sitzen riss. Seekirchen bestimmte im 1. Satz das Geschehen, Enns hielt toll dagegen, verdienter Sieg mit 13:11 für Seekirchen. Im 2. Satz legten die beiden Teams aber noch eines drauf, packende Duelle am Netz, sensationelle Abwehrleistungen, fast nach jedem abgeschlossenen Spielzug wechselte die Führung, beide Mannschaften hatten mehrmals Satz- oder Matchbälle, am Ende hatte Enns in der 3. Verlängerung knapp mit 15:13 die Nase vorne und man trennte sich unentschieden. Nun musste für den direkten Einzug als Gruppensieger die Balldifferenz entscheiden. Enns legte vor und bezwang Urfahr klar und setzte damit Seekirchen wieder unter Druck. Die Boys vom Wallersee ließen sich aber dadurch nicht beirren. Der letzte Vorrundengegner Wien wurde mit konzentrierter Leistung mit 11:1 abgefertigt, im 2. Satz wurde etwas zurück geschaltet, dennoch ein deutlicher Sieg und als Gruppenerster damit der direkte Einzug ins Finale geschafft. Enns konnte sich dann im Qualifikationsspiel nach hartem Kampf knapp mit 2:1 gegen Vöcklabruck durchsetzen, womit das Finale Seekirchen gegen Enns gegeben war. Hier brachen dann aber alle Dämme, Seekirchen ging 1:0 in Führung, vergab danach durch einen Angriffsfehler das 2:0. Unerklärlich der weitere Ablauf des Spieles, Seekirchen das bei der U18 erstmals die Chance auf Gold hatte, warf die Nerven weg und war auf einmal völlig von der Rolle, kein Druck mehr beim Service, unnötiges Risiko im Angriff, Enns nützte diese Phase, Seekirchen hingegen stürmte blindlings ins Verderben 1:11, auch im 2. Satz konnte sich Seekirchen nicht mehr erfangen und musste sich hier mit 4:11 weit unter Wert geschlagen geben. Der Vizestaatsmeistertitel ist dennoch der größte Erfolg für eine Burschenmannschaft U18 aus Seekirchen, trotzdem weint man der vergebenen Chance auf Gold nach.



Endstand österr. Meisterschaften 2015 – Jugend U18 männlich in Linz

- | | | |
|--------------------|--------------------|---------|
| 1. GOLD | TV Enns | Österr. |
| Meister | | |
| 2. SILBER | ASKÖ Seekirchen | Österr. |
| Vizemeister | | |
| 3. BRONZE | Tigers Vöcklabruck | |
| 4. FBC ASKÖ Urfahr | | |
| 5. FG Wien | | |

hinten: Trainer Strasser Gerhard, Schwarz Simon, Scheidler Leo, Dihlmann Simon, Schaidreiter Lukas, Coach Dihlmann Philipp

vorne: Kiesbye Florian, Hummel Patrick, Putre Florian

Bankverbindung: Raiffeisenbank Seenland eGon, Konto Nummer 31500, Bankleitzahl 35075
IBAN: AT71 3504 7000 7503 1500
BIC: RVSAAT2S047 (SWIFT)
ZVR-Zahl: 365 732 118

U14 männlich – SILBER und damit Österr. Vizemeister 2015 für ASKÖ Seekirchen

Das Ziel bei den Spielen in Salzburg war das Halbfinale, mit Bronze wurde spekuliert, mit Silber das Ziel übertroffen. Bereits im 1. Spiel gegen Froschberg holte Seekirchen ein doch etwas überraschendes Unentschieden. Das Team konnte sich im Verlauf des Bewerbes weiter steigern, Wolkersdorf (11:5, 11:8) und Bozen (11:2, 11:1) deutlich besiegt und damit auf Grund der viel besseren Balldifferenz der Gruppensieg in der Vorrunde vor dem favorisierten Team aus Froschberg geholt und damit der direkte Einzug ins Halbfinale geschafft. Hier schafften die Flachgauer mit einem Sieg gegen Titelmitfavorit Höhnhart die Überraschung des Bewerbes. Die Innviertler wurden nach einer tollen Leistung mit 11:6 und 11:5 deutlich besiegt und damit der Einzug ins Finale geschafft. Das Endspiel gegen Freistadt verlief anfangs sehr ausgeglichen, Seekirchen konnte seine Nervosität aber nie ganz ablegen und vor allem spielerisch nicht mehr ganz an die zuvor gezeigten Leistungen anschließen. Trotz kämpferisch toller Leistung musste man sich Freistadt mit 0:2 geschlagen geben. Die Silbermedaille glänzt aber wie Gold.



Endstand österr. Meisterschaften 2015 – Jugend U1 männlich in Salzburg

- | | | |
|-----------------------|------------------|---------------------|
| 1. GOLD | Union Freistadt | Österr. Meister |
| 2. SILBER | ASKÖ Seekirchen | Österr. Vizemeister |
| 3. BRONZE | ASVÖ SC Höhnhart | |
| 4. DSG UKJ Froschberg | | |
| 5. ÖTB Drösing | | |
| 6. Union Wolkersdorf | | |
| 7. SSV Bozen | | |
| 8. SU Kufstein | | |
| 9. TSV Itzling | | |

Hinten: Fuchs Florian, Bretz Jonas, Schölsner Daniel
 Vorne: Huthmann Jan, Ragger Florian, Huber Markus

U14 weiblich – SILBER und damit Österr. Vizemeister 2015 für ASKÖ Seekirchen

Mit gemischten Gefühlen ging das blutjunge Team aus Seekirchen in die Spiele in der heimischen Gymnasiumhalle. Kapitänin Sarah Bauer wurde nach Knöchelbruch erst vor knapp 2 Wochen vom Gips befreit und hatte damit ihre ersten Spiele seit Mitte Dezember. Aus diesem Grund kam sie auch in der Abwehr zum Einsatz, als Zuspielerin fungierte Huber Annika. Neben Hix Patrizia und Hundegger Nina standen mit Fischer Hannah, Ibertsberger Veronika, Doll Alina und Kraihammer Sophia nur mehr U12 Spielerinnen im Team. Bauer konnte trotz der langen Pause aber völlig überzeugen. Bereits das erste Spiel gegen Titelmitfavorit Freistadt war eine Hochschaubahn. Freistadt gewann den 1. Satz und lag im 2. Bereits mit 10:4 in Führung. Seekirchen stellte nun die Taktik um und wehrte gleich 7 (!) Matchbälle ab und konnte mit sensationellem Kampfgeist den 2. Satz für sich entscheiden und damit dem hohen Favoriten ein Remis abringen. Gegen Wien gab es danach einen souveränen Sieg. Im nächsten Spiel lieferte Seekirchen die nächste Überraschung. Mitfavorit Grieskirchen wurde mit 2:0 bezwungen, zum Abschluss der Vorrunde noch nicht unbedingt erwarteter, aber sicherer 2:0 gegen Hirschbach. Seekirchen holte sich damit doch etwas überraschend den Sieg in der Vorrunde und zog damit direkt ins Finale ein. Grieskirchen setzte sich im Qualifikationsspiel der beiden Goldfavoriten nach hartem Kampf gegen Freistadt durch und holte sich damit den 2. Finalplatz. Hier lieferten sich Seekirchen und Grieskirchen ein tolles und hart umkämpftes Spiel, der 1. Satz ging mit 11:9 an Seekirchen, ähnlich spannend verlief der 2. Satz, Seekirchen konnte den Sack aber nicht ganz zumachen, die Gäste konnten mit 9:11 den Satzgleichstand holen. Im 3. Satz wehrte sich Seekirchen lange, ehe sich Favorit Grieskirchen durchsetzen konnte und Gold holte. Der Jubel über das doch etwas überraschende Silber war bei Seekirchen dennoch riesig.



Endstand österr. Meisterschaften 2015 – Jugend U14 weiblich in Seekirchen

1. **GOLD** FBV Grieskirchen Österr.
Meister
2. **SILBER** ASKÖ Seekirchen Österr.
Vizemeister
3. **BRONZE** Union Freistadt
4. DSG UKJ Froschberg
5. FG Wien

ASKÖ Seekirchen – U14 weiblich

Hinten: Hix Patrizia, Bauer Sarah, Hundegger Nina, Huber Annika, Fischer Hanna

Vorne: Doll Alina, Ibertsberger Veronika, Kraihammer Sophia

ASKÖ Seekirchen
Ing. Gerhard Strasser
Infos auch unter:

www.askoe-seekirchen.com www.sfbv.at www.oefbb.at